

Inhalt

Einleitung	9
1. Kapitel „Meine Jugend war im bürgerlichen Sinne normal verlaufen.“ Kindheit und Jugend (1899–1917)	16
2. Kapitel „Was war uns noch der Tod: ein Spiel, eine Lächerlichkeit, Erlösung vielleicht.“ Erster Weltkrieg (1917/18)	48
3. Kapitel „Meine Entwicklung war in jeder Beziehung langsam und schwerfällig.“ Abitur und Studium (1918–1923)	71
4. Kapitel „Atempause zwischen den welterschütternden Umwälzungen unseres Jahrhunderts“ Journalistische Lehrjahre und Adoleszenz (1924–1929)	106
5. Kapitel „Rückzugsgefechte“ Freier Journalismus und beginnende Politisierung (1929–1930)	131
6. Kapitel „Denn für mich war nun die Zeit der Entscheidung gekommen“ Parteibindung und antifaschistische Aktivität (1930–1933)	173
7. Kapitel „Ein Exodus des Geistes, der in der uns bekanntesten Geschichte nicht seinesgleichen hat.“ Exil in Paris (1933–1936)	249
Schluss	337
Abkürzungsverzeichnis	349
Literaturverzeichnis	350